



Ausgabe 99, 21. Januar 2011

Das doppelte Lottchen aus Wolmirstedt: Zwei mal zwei Gegner und zwei Pokale für den SC Norbertus.

Immerhin hatte der Veranstalter, das Kurfürst Friedrich Gymnasium in Wolmirstedt, in zwei Altersklassen je zwei Mannschaften aufgeboden, immerhin gab es Hin- und Rückspiele und so konnten sich unsere Jungen und die mitgereisten Eltern auf einen unterhaltsamen Nachmittag im Rahmen des Tages der offenen Tür freuen, auch wenn weitere Mannschaften nicht vorhanden waren. Es spielten U 14 und U 12 und im Gegensatz zum vergangenen Jahr gelang unserer Norby-Truppe sehr viel.





Zuerst spielten die beiden jüngeren Mannschaften vom Kurfürsten Friedrich gegen sich selbst; nach 5 Minuten fiel ein Tor und dann noch eines und so endete die Begegnung unentschieden 1 : 1.

Danach traten die beiden älteren Teams aus Wolmirstedt gegeneinander an und nach der halben Spielzeit gelang einer von beiden das Siegtor, so dass es am Schluss 1 : 0 für die Gelben hieß.

U 12: Nun waren unsere jüngeren Jungen U 12 gefordert und wollten gegen eine der beiden gegnerischen Mannschaften ein passables Ergebnis erzielen. So machten sie sich ans Werk, des Gegners Gehäuse zu berennen. Uzis erster Angriff traf vorbei, brachte aber eine Ecke. Tom und Franz hatten gute Möglichkeiten, dann traf Franz hinter das Tor. Tom unternahm einen Fernschuss, der über die Latte strich. Unsere Jungen hatten die eindeutig größeren Spielanteile, waren ständig vor dem Wolmirstedter Tor, hatten aber mit der vielbeinigen Abwehr ihre Probleme und brachten den Ball nicht über die Linie. Es kam, was kommen musste; die Jungen vom Kurfürst Friedrich Gymnasium starteten den ersten richtigen Entlastungsangriff, erzielten eine Ecke und unsere Abwehr passte nicht auf: 0 : 1 für Wolmirstedt. Die Gerechtigkeit wurde aber nicht ganz auf den Kopf gestellt; in der Schlussminute traf Tom mit einem schönen Flachschuss ins rechte untere Eck zum Ausgleich. 1 : 1 war der Endstand.

U 14: Optisch entwickelte sich eine Begegnung, die ausgewogen erschien; dennoch hatten unsere Jungen leichte Vorteile, die sie clever in Tore ummünzen konnten. Zuerst war Henry an der Reihe; im Zuge eines überlegten Konters kam er in die richtige Position und traf hoch in das Netz des Wolmirstedter Torhüters. Paul schloss einen ebenso sehenswerten Spielzug mit einem Treffer hoch unter die Latte zum 2 : 0 ab. Erst in der Mitte des Spiels hatten die Jungen aus Wolmirstedt mal eine Ecke für sich verbuchen können und Dominik als begeisterter Aushilfsstürmer konnte den Ball fangen, hatte also mal was zu tun. Schließlich spielte Jonas von der Eckposition auf Paul, Paul zielte auf den Torwart, der den Ball aber nicht festhalten konnte und der 3 : 0 Endstand war erreicht.



U 12: Bei der zweiten Begegnung zwischen unserer jüngeren Mannschaft und einem Team von „Kurfürst Friedrich“ dauerte es nicht so lange, bis Norby in Führung ging; nach Vorlage von Tom erzielte Uz früh jenen Treffer, der Sicherheit brachte. Danach waren unsere Jungen eine ganze Weile am „Drücker“: Kai traf den Pfosten und Franz traf vorbei. Dann vertändelte Franz im gegnerischen Strafraum eine Möglichkeit, als Wolmirstedts Abwehr gerade nicht im Bilde war. Drei Minuten vor Schluss hatte Jakob in unserem Tor die Gelegenheit, eine sehenswerte Aktion mit guter Reaktion zu vollbringen.. Die Jungen vom „Kurfürst Friedrich“ hatten eine nachdrückliche Drangperiode begonnen und berannten mit Ecken, Eindribbelaktionen und Sturm Lauf unsere Abwehr, Uz war aber überall und rettete, was er konnte. So passierte mit Können und Glück nichts. Bis unsere Jungen die Initiative zurückgewinnen konnten und ihrerseits wieder Möglichkeiten hatten. Schließlich machte Paul Stork alles klar und traf mit einem flachen Schuss ins lange Eck zum 2 : 0.

U14: Die letzte Begegnung der „Hinrunde“ war für die älteren Mannschaften die entscheidende. Entsprechend engagiert ging es zur Sache und auch der Schiedsrichter spielte seine Rolle, durchaus zum Verdruss so mancher Beobachter. Es war ein schnelles und ausgeglichenes Spiel und nach einer Ecke war Henry frei, traf flach und ungehindert zur Führung. Etwas später hätte Henry im Rahmen eines schnellen Konters alles klar machen können, zielte aber vorbei. Auch in unserem Tor wurde Torhüter Dominik einiges abverlangt, er hatte gute Szenen, hielt aber seinen Kasten sauber und so blieb es beim knappen 1 : 0 Sieg. In zwei weiteren Spielen zwischen Wolmirstedt und Wolmirstedt gewannen die jüngeren Spieler 4 : 1, die älteren 2 : 1.



U12: Auch in diesem Spiel ist ein bekanntes Ablaufmuster zu bewundern: Unsere Mannschaft ist überlegen, ist meistens vor des Gegners Tor, schafft es aber nicht, die vielen Chancen zu einem deutlichen Sieg auszuwerten und erreicht somit einen verdienten, aber ziemlich knappen Sieg. Dazu legte Franz den Grundstein, als er im Zuge eines Konters einen Heber über den Wolmirstedter Torhüter hinweg probierte und somit unser Team in Führung brachte. Dann vollbrachte Jakob in unserem Tor eine spektakuläre Rettungstat im Stil des legendären Lew Jaschin, fliegend durch die Luft. Ein schöner Distanzschuss von Tom aus halbreicher Position prüfte den Torhüter auf der anderen Seite. Schließlich hatte auch Christoph die Chance, das Ergebnis deutlicher zu gestalten; drei Meter vor dem Tor Wolmirstedts verstopfte er das Leder. Am Schluss stand uns das Glück zur Seite, als ein Stürmer im Dienst des Kurfürsten frei vorbeischoss.

U 14: Ziemlich schnell kamen unsere Jungen auf die Siegerstraße; nach einer Vorlage von Henry traf Sven hart und platziert. Lukas Lehmann glückte kurz danach das 2 : 0. Berauscht vom Erfolg versuchte es Lukas mal mit einem Heber, der allerdings danebenging. Erst dann hatte das Wolmirstedt-Team mal eine Chance, Dominik wollte aber genial sein und war es in dieser Situation auch. Auch Henry wollte dann mal genial sein und es allein machen und so spielte er nicht auf den frei stehenden Sven und traf auch nicht ins Tor. Genial zeigte sich auch Lukas Lehmann, der mit einem Kabinettstück und einem Hackentrick einnetzen wollte, aber nur den Pfosten traf. Insgesamt spielten unsere Jungen schnell, sicher und überlegen; sie hatten gute Möglichkeiten und gewannen verdient.

U 12: Es dauerte geschlagene vier Minuten, bis dass Kai nach einer Vorlage von Franz in einer Kontersituation das 1 : 0 gelang. Eine Supermöglichkeit versiebt Lucas Jegodka, als er hinter dem runden Leder her rutschte, aber nur über die Torauslinie traf. Immerhin gab Lucas die entscheidende Vorlage zum 2 : 0, die er auf Paul Stork zielte, der somit seinen zweiten Turniertreffer verbuchte. Am Ende stand es verdient 2 : 0 für uns und unsere jüngeren Jungen hatten das kleine Turnier gewonnen.

U 14: Den Turniersieg erreichten unsere älteren Jungen ziemlich locker. Ungehindert und frei stehend konnte Lukas Lehmann die Führung erzielen. Jonas wollte mit einem Fernschuss aufstocken, konnte aber den Torhüter nicht überwinden. So spielten unsere Jungen schnell und selbstsicher die 10 Minuten herunter, Lukas Dudziak erhöhte nach einer Ecke auf 2 : 0, lieferte dem in der Mitte anstürmenden Henry eine schöne Vorlage, der unhaltbar aus vollem

Lauf zu 3 : 0 traf. Jonas machte noch einen Fernschuss und zum Schluss ging auch Torwart Dominik in die Offensive, um ein bisschen mitzuzaubern.

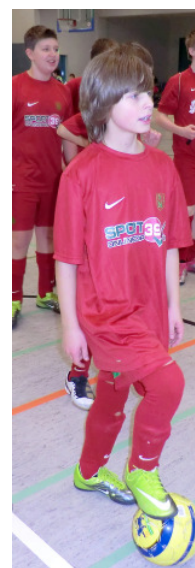


Zum Schluss gab es eine Siegerehrung mit Pokalen und Gummibärchen und alle Norby-Spieler und Eltern fuhren zufrieden nach Hause. Trainer Mike Werner freute sich über eine fiktive Gehaltserhöhung, für die er sich nichts kaufen konnte.

Unsere Mannschaften:

U 12: Jakob Behrendt, Zu- Müller, Kai Knochenmuß, Franz Zülicke, Richard Stockmann, Tom Folkerts, Christoph Giesecke, Paul Stork, Lucas Jegodka.

U 14: Sönke Thies, Henry Le Quan, Paul Littinski, Jonas Kliche, Dominik, Banse, Lukas Dudziak, Lukas Lehmann.





**Die SC Norbertus News sind die Zeitschrift des SC Norbertus Magdeburg e.V.
Anschritt: Nachtweide 77, 39124 Magdeburg. Telephon: 0391-2445010.
Konto: Volksbank Magdeburg Konto: 305 888 3, Bankleitzahl: 810 932 74.
Weitere Informationen im Internet unter www.sc-norbertus.de**